

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2008

Nr. 168

ausgegeben am 4. Juli 2008

Kundmachung

vom 1. Juli 2008

über die Abänderung des Liechtensteinischen Nummerierungsplans gemäss ITU-T E.164

Aufgrund von Art. 29 Abs. 3 des Gesetzes vom 17. März 2006 über die elektronische Kommunikation (Kommunikationsgesetz; KomG), LGBl. 2006 Nr. 91, macht die Regierung im Anhang die Abänderung des Liechtensteinischen Nummerierungsplans gemäss ITU-T E.164, LGBl. 2007 Nr. 69, kund.

Die im Anhang enthaltene Abänderung des Liechtensteinischen Nummerierungsplans gemäss ITU-T E. 164 wurde von der Regierung am 1. Juli 2008 genehmigt. Sie tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Dr. Klaus Tschütscher*

Regierungschef-Stellvertreter

Abänderung des Liechtensteinischen Nummerierungsplans gemäss ITU-T E.164

Art. 12

Terminierungsentgelte

1) Die Tarifobergrenze für Terminierungsentgelte beträgt 15 Rappen pro Minute bei:

- a) Persönlichen Nummern gemäss Art. 5 Abs. 1 Bst. a;
- b) Internationalen Mobilitätsdiensten gemäss Art. 6.

2) Unbeschadet der Bestimmungen des Abs. 1 Bst. b werden die Tarifobergrenzen für Terminierungsentgelte bei Mobilfunkdiensten nach Art. 6 Abs. 1 Bst. a und d im Rahmen der Marktanalyse betreffend den "Vorleistungsmarkt der Terminierung in individuellen öffentlichen Mobiltelefonnetzen" festgelegt.